

standardisierte Reife- und Diplomprüfung • gleiche Bedingungen für alle Maturantinnen und Maturanten • mehr Fairness • leichtere Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse • dieselben schriftlichen Klausuren • Diplomarbeit für alle • in ganz Österreich • am selben Prüfungstermin • einheitliche Aufgabenstellungen • anwendungsbezogen • eigenständige Schwerpunkte • mündliche Prüfungen • berufsbezogen •

Prüfungsmodalitäten

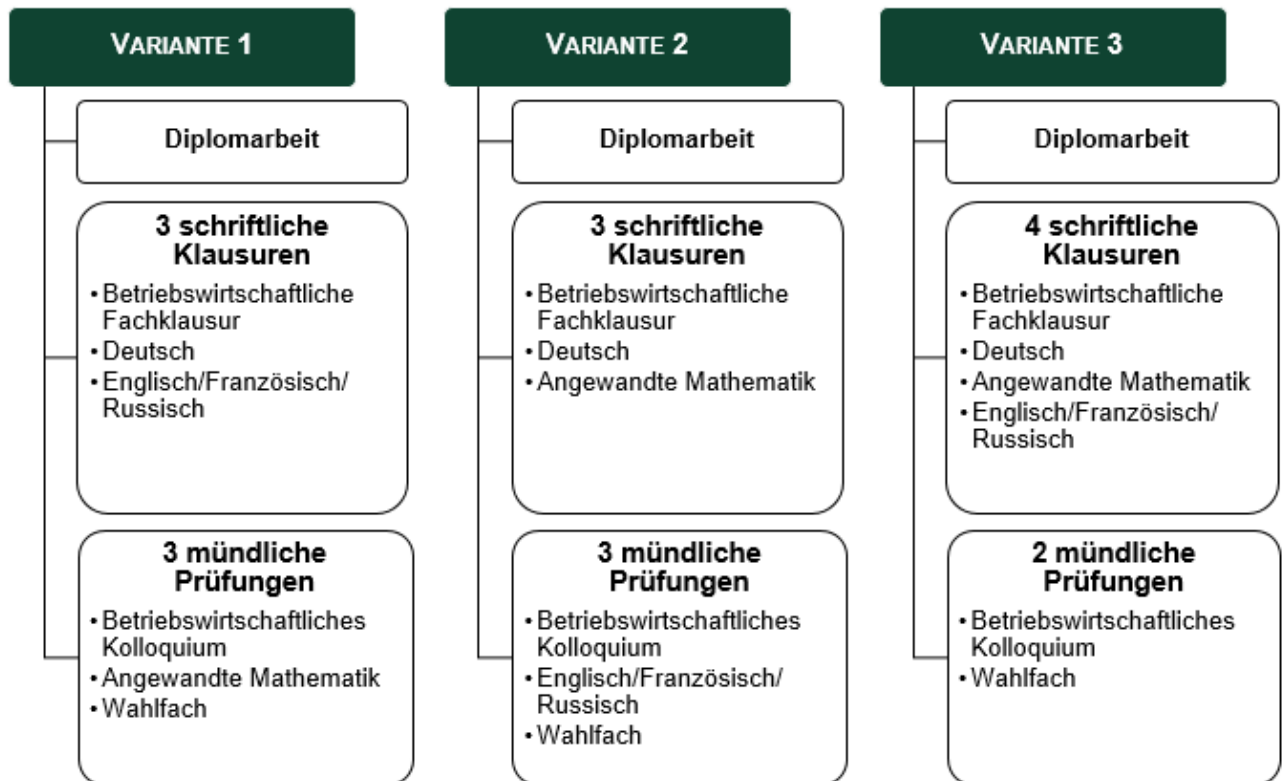
Die Handelsakademie schließt du mit der **standardisierten Reife- und Diplomprüfung (sRDP)** inklusive **Diplomarbeit** ab.

Zur sRDP darfst du nur antreten, wenn du **ein positives Jahreszeugnis der 5.Klasse** hast. Ein „Nicht genügend“ kannst du mit einer **Wiederholungsprüfung vor der 1. Klausur ausbessern**. Du kannst aber auch **im Herbst** zu einer Wiederholungsprüfung antreten. Solltest du **zwei „Nicht genügend“** im Jahreszeugnis der 5. Klasse haben, musst du beide negativen Noten im **Herbst** ausbessern, um zur sRDP zum Herbsttermin antreten zu können.

Prüfungsteile

Die sRDP besteht aus **sieben Prüfungsteilen**, die auf deinem Zeugnis stehen: Die **Diplomarbeit** mit Präsentation und Diskussion ist für jede Kandidatin bzw. für jeden Kandidaten verpflichtend. Neben der Diplomarbeit musst du 6 weitere Prüfungsteile ablegen: Du kannst entweder **drei schriftliche Klausuren und drei mündliche Prüfungen** absolvieren oder **vier schriftliche Klausuren und zwei mündliche Prüfungen** ablegen.

Zwischen dem Ende der schriftlichen Klausuren und der mündlichen Prüfungen liegen mindestens zwei Wochen, in denen du **bis zu vier Vorbereitungsstunden** für die gewählten mündlichen Prüfungsfächer erhältst. In diesen Stunden besprichst du mit deiner Lehrerin bzw. deinem Lehrer die wesentlichen Prüfungsanforderungen, erhältst letzte lerntechnische Hinweise und wiederholst die grundlegenden Lerninhalte. Mit dem **eigentlichen Lernen** für die sRDP solltest du früh anfangen, **ab Bekanntgabe der Themenbereiche** beginnst du mit der Prüfungsvorbereitung.



Klausuren

Zentrale schriftliche Klausuren werden vom BIFIE erstellt. Die Termine sind **in ganz Österreich am selben Tag**, die **Aufgabenstellungen** sind für alle Schüler/innen **gleich**. Zentrale schriftliche Klausuren schreibst du in den Fächern: **Deutsch, Englisch, Französisch und Angewandte Mathematik**.

Nicht-zentrale schriftliche Klausuren werden von den Lehrerinnen und Lehrern **deiner Schule erstellt**, die Termine werden von deiner Schule vergeben. Nicht-zentrale schriftliche Klausuren sind **die Betriebswirtschaftliche Fachklausur und Russisch**.



Kompensationsprüfung

Hast du eine oder mehrere **negative Klausurnoten** erhalten, kannst du diese **durch eine mündliche Kompensationsprüfung** (Prüfungszeit mindestens 10 Minuten, maximal 25 Minuten) **ausbessern**.

Du hast folgende Möglichkeiten:

- Du absolvierst eine Kompensationsprüfung **vor dem Haupttermin der sRDP**. Für die Kompensationsprüfung musst du dich **spätestens drei Tage nach der Notenkonferenz schriftlich anmelden**.
- Du **wiederholst die negative Klausur** zum nächsten schriftlichen Klausurtermin **im Herbst**. Die mündlichen Prüfungen darfst du in der Zwischenzeit zum Haupttermin absolvieren.

Ist die **schriftliche Klausur zentral**, ist **auch die mündliche Kompensationsprüfung zentral** (Aufgaben vom BIFIE erstellt), ist die schriftliche Klausur nicht-zentral, werden die Aufgaben dieser mündlichen Kompensationsprüfung von den Lehrerinnen und Lehrern deiner Schule erstellt.



mündliche Prüfungen

Die **Aufgabenstellungen der mündlichen Prüfungen** werden **von den Lehrerinnen und Lehrern deiner Schule erstellt**. Im **November** werden die **Themenbereiche der jeweiligen mündlichen Prüfungsfächer** bekannt gegeben (2. Stock, Schaukasten).

Du kannst in folgenden **Wahlfächern** zur mündlichen Prüfung antreten:

Wahlfächer	
Bezeichnung des Prüfungsgebietes	Das Prüfungsgebiet umfasst die Pflichtgegenstände bzw. Teilbereiche aus Pflichtgegenständen
Religion	„Religion“
Kultur	Teilbereiche aus „Deutsch“, die sich auf Literatur, Kunst und Gesellschaft und das Kulturportfolio beziehen
Geschichte (Wirtschafts- und Sozialgeschichte) und Internationale Wirtschafts- und Kulturräume	„Geschichte (Wirtschafts- und Sozialgeschichte)“ und „Internationale Wirtschafts- und Kulturräume“
Geografie (Wirtschaftsgeografie) und Internationale Wirtschafts- und Kulturräume	„Geografie (Wirtschaftsgeografie)“ und „Internationale Wirtschafts- und Kulturräume“
Naturwissenschaften (Chemie, Physik, Biologie, Ökologie und Warenlehre)	„Chemie“, „Physik“ und „Biologie, Ökologie und Warenlehre“
Politische Bildung und Recht	„Politische Bildung und Recht“
Volkswirtschaft	„Volkswirtschaft“
Berufsbezogene Kommunikation in der LFS (mit Bezeichnung der Fremdsprache)	„Englisch einschließlich Wirtschaftssprache“ oder „Lebende Fremdsprache“
Wirtschaftsinformatik	„Wirtschaftsinformatik“
Freigegegenstand Psychologie <i>mindestens 4 Wochenstunden</i>	„Freigegegenstand Psychologie“

Bei der mündlichen Prüfung **ziehst** du **aus den vorgegebenen Themenbereichen zwei**, ohne beim Ziehen die Bezeichnung der Themenbereiche zu sehen. Anschließend wird dir die Bezeichnung der beiden Themenbereiche bekannt gegeben und du **entscheidest dich für einen Themenbereich**. Nun erhältst du **von deiner Lehrerin bzw. deinem Lehrer eine Aufgabenstellung** aus diesem Themenbereich. Du hast nun mindestens **20 Minuten Zeit**, um die Aufgabe zu **bearbeiten**. Die **Prüfungszeit** beträgt **10 bis 20 Minuten**.



Prüfungskommission

Die Prüfungskommission besteht aus der Vorsitzenden bzw. dem Vorsitzenden, der Schulleitung, dem Klassenvorstand, den Prüferinnen und Prüfern sowie einer fachkundigen Beisitzerin bzw. einem fachkundigen Beisitzer.

Diese Kommission

- nimmt die Präsentation und Diskussion der Diplomarbeit ab.
- benotet im Prüfungsfach „Diplomarbeit“.
- bestätigt Klausurnoten.
- nimmt Kompensationsprüfungen und mündliche Prüfungen ab.



Zeitschiene sRDP

7. und 8. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Information über die Rahmenbedingungen der neuen sRDP
9. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aushang der Themenbereiche der mündlichen Prüfungen bis Ende November im Schaukasten, 2.Stock ▪ Selbststudium: Beginn der Klausur- und Prüfungsvorbereitung
10. Semester	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bekanntgabe der Klausur- und Prüfungsfächer bis Mitte Jänner
spätestens 4 Wochen vor Klausurtermin	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abgabe der Diplomarbeit (zweifach gedruckt, gebunden sowie in digitaler Form)
April/ Mai	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlusskonferenz der 5. Klasse ▪ Wiederholungsprüfungen für Schüler/innen mit max. einem Nicht genügend
Mai – Juni/Juli	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Präsentation und Diskussion der Diplomarbeit vor der Prüfungskommission (max. 15 min pro Person) ▪ schriftliche Klausuren ▪ Notenkonferenz der schriftlichen Klausuren ▪ Anmeldung zur Kompensationsprüfung bei negativen schriftlichen Klausuren maximal 3 Tage nach der Notenkonferenz ▪ 2 Wochen prüfungsfreie Zeit ▪ Kompensationsprüfungen ▪ mündliche Prüfungen
September	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederholungsprüfungen der 5. Klasse im Herbst ▪ Herbsttermin: 2. schriftlicher Klausurtermin der sRDP
Jänner/Februar	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wintertermin: 3. schriftlicher Klausurtermin der sRDP



weitere Informationen

- <http://www.bebruck.at/>
- www.diplomarbeiten-bbs.at/
- <http://www.bebruck.at/startseite/service/diplomarbeit/>
- https://www.hak.cc/pruefungen_abschluss/rdp
- https://www.hak.cc/pruefungen_abschluss/rdp/schuelerinfo



business education
bruck an der leitha